



## Toskana (Italien): Podere Abbadia

1  
Roberto Kengelbacher.

2  
Im Rebberg mit Roberto und Verena.

Ein wunderschönes toskanisches Anwesen und ein Bilderbuchbetrieb ist sicherlich das Podere Abbadia des Schweizer Paares Verena Rothlin und Roberto Kengelbacher. Insbesondere Verena Rothlin ist es dank ihres Flairs für die schönen Dinge des Lebens gelungen, das in der Nähe von Montepulciano gelegene Abbadia in ein kleines Paradies zu verwandeln. Kennengelernt haben sich die beiden vor über zwanzig Jahren in ihrer Wahlheimat Toskana, als Roberto mit grossem Erfolg das eigene Weingut Il Macchione im Vino Nobile betrieb. Seine grosse Erfahrung konnte er auch auf Abbadia einbringen, wo er bald einen Rebberg anlegte. Roberto sagt: «Es war von Beginn weg klar, dass in dieser Lage Merlot und Cabernet-Sauvignon besser reifen als Sangiovese. Deshalb haben wir das Schwergewicht auf die beiden Bordelaiser Traubensorten gelegt. Sie erreichen hier eine gute Reife, ohne dass sie zu üppig werden, und besitzen besonders viel Finesse.»

Während sich Verena um die Verwaltung des Gutes kümmert, wird die Arbeit im Rebberg und Keller von Roberto persönlich betreut. Überdies sind die beiden weltoffenen und weitgereisten Lebenskünstler auch an neuen Wegen interessiert. «Anthroposophie ist eine Geisteslehre, die mich schon immer fasziniert hat», erläutert Verena beim Spaziergang durch den Weingarten. «Auch Roberto ist sehr glücklich gewesen, als ich mich entschieden hatte, den gesamten Betrieb auf Demeter-Bioanbau umzustellen. Es bedeutet zwar deutlich mehr Arbeit, ist aber für die Gesundheit der Rebstöcke und die Umgebung von grossem Vorteil. Der

3  
Podere Abbadia in Montepulciano: ein traumhaft schöner Ort.

biodynamische Rebberbau wirkt sich unseres Erachtens auch positiv auf die Qualität der Trauben aus. Sie sind insgesamt viel aromatischer und gesünder.»

Es mag vielleicht ein wenig erstaunen, dass wir den 2012er erst jetzt anbieten, nachdem wir letztes Jahr bereits den 2013er Abbadia verkauft haben. Aber das tun wir aus gutem Grund: Der 2012er ist ein grosser Jahrgang, der unbedingt ein weiteres Jahr Reife benötigte, und es wäre schade gewesen, ihn verfrüht zu verkaufen. Doch nun präsentiert sich der 2012er von seiner schönsten Seite, und wir sind hochofren, ihn endlich offerieren zu können. Es dürfte definitiv nur sehr wenige Bordeaux-Assemblagen aus der Toskana geben, die derart gewissenhaft und aufwendig gekeltert wurden und noch dazu zu einem so attraktiven Preis angeboten werden.



**Podere Abbadia (rot) 2012**  
**«Selection Schwander», Toscana IGT**  
**80% Merlot, 15% Cabernet-Sauvignon,**  
**5% Sangiovese**

Tiefes Purpur mit ersten Reifereflexen; nobles, bordeauxähnliches Bouquet; kräftig und robust am Gaumen, mit beeindruckender, klassischer Struktur, viel Reserven, schöner Ausklang. Für den Preis ein ganz erstaunlicher Wein! Jetzt genussbereit, haltbar bis mindestens Ende 2019.

Fr. 14.90 (ab September 17 Fr. 16.90)